



Kulturanleitung für Vandeen

Vorkommen

Nepal, Burma, Thailand, Südchina bis nach Borneo und benachbarte Inseln. Sie kommen im Himalaya bis über 2800 m vor, haben aber auch Vertreter im Tiefland.

Diese unterschiedlichen Klimazonen erfordern verschiedene Kulturbedingungen. Für Wintergärten und Zimmerkultur sind am ehesten Hybriden von *Vanda coerulea* (blau) und *Vanda-Ascocentrum*-Hybriden (*Ascocenda*) geeignet. Die Kultur unterscheidet sich wesentlich von anderen im Handel erhältlichen Orchideen.

Standort und Temperaturen

Auf Gitterrost oder Blähton in Schalen mit Wasser (Regenwasser). Durch Verdunstung wird die dringend nötige hohe Luftfeuchtigkeit erhalten.

Temperatur im Winter mindestens 13-15 Grad, im Sommer bis 30 Grad.

Hell, keine direkte Sonne, Süd-, Südwestfenster, Schattieren mit Gardinen oder Lamellenstoren.

Im Sommer, sobald Temperatur über 14 Grad beträgt, auf Balkon oder im Garten im Schatten aufhängen/stellen. Sie vertragen nur wenig Morgen- oder Abendsonne. Im Herbst bei ca. 12 Grad zurück in den Wintergarten oder aufs Fensterbrett.

Giessen

Vandeen sind Epiphyten, lieben hohe Luftfeuchtigkeit. Fröhlich morgens kräftig fein besprühen (nicht begiessen), 2-4 mal pro Woche Wurzeln nur bis zum Stammansatz tauchen oder überbrausen. Nach 2 Std. darf in den Blattachsen keine Feuchtigkeit mehr zurückbleiben (Pilzbefall !!).

Düngen

Während des Wachstums nur 1/3 der normalen Blumendünger-Konzentration oder speziellen Orchideen-Dünger verwenden. In der Ruhezeit nur Regenwasser. Luftzirkulation ist wichtig, keine Zugluft!

Verpflanzen

erübrigt sich. Etwas Rinde oder Moos in Gitterkorb oder Gittertopf hält die Feuchtigkeit. Die Pflanzen sind gesund, wenn sie eine kräftige hellgrüne Farbe zeigen, die neuen Blätter sich gut entfalten und nicht verklebt sind.

A. Pfyffer/12.98